

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 57.

Leipzig, Freitag den 11. März 1910.

77. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an unsere Bekanntmachung im Börsenblatt Nr. 118 vom 25. Mai 1903 zeigen wir an, daß das
Warenhaus Rudolph Karstadt in Lübeck

die Satzungen des Börsenvereins, die Bestimmungen der Verkaufsordnung für den Verkehr des Deutschen Buchhandels mit dem Publikum und die Verkaufsbestimmungen der Orts- und Kreisvereine — sowohl für die Bücherabteilung als auch für die Musikalienabteilung — als bindend anerkennt. Die genannte Firma hat in Betätigung ihres ernstesten Willens einen Verpflichtungsschein unterzeichnet und dem Vorstand des Börsenvereins eine Kaution geleistet.

Leipzig, den 11. März 1910.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Ernst Bollert. Karl Siegismund. Alfred Boerster.
Dr. Erich Ehlermann. Emil Behrend. Hermann Seippel.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Für das Vereinsjahr 1910 setzen sich die Ausschüsse des Vereins wie folgt zusammen:

Hauptauschuß.

Herr Geheimer Hofrat Dr. Oskar von Hase, Vorsitzender.
Herr Robert Voigtländer, Schriftführer.
Herr Konsul Otto Harrassowitz.
Herr Johannes Hirschfeld.
Herr Georg Thieme.

Vom Vorstand abgeordnet Herr Ferdinand Lomnig.

Ausschuß für die Lehranstalt.

Herr Johannes Hirschfeld, Vorsitzender.
Herr Richard Franke, Schriftführer.
Herr Paul Eger.
Herr Fritz Hachmeister.
Herr Karl Hiersemann.

Ausschuß für die Bestellanstalt.

Herr Max Merseburger, Vorsitzender.
Herr Theodor Weicher.
Herr Karl Weißer.

Leipzig, den 10. März 1910.

Der Vorstand des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Ferdinand Lomnig, Richard Franke,
Vorsteher. Schriftführer.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Friedrich Alber in Ravensburg.

Eichert, Frz.: Höhenfeuer. Gedichte. 3. veränd. Aufl. (VIII, 167 S.) kl. 8°. '10. 2. —; geb. 3. —
Haber, Louisa v.: Unterm Gottesurteil. »Wenn Heilige lieben.« 2. Tl. (93 S.) 8°. '09. 1. 80; geb. 2. 40
Handel-Mazzetti, E. v.: Sophie Barat. Ein Gedenkblatt zu ihrer Seligsprechungsfeier. 1.—3. Lauf. (72 S.) 8°. '10. 2. —; geb. 3. —

Vollsbibliothek, katholische. I. Serie. kl. 8°.

22. Bdn. Bergmann, J.: Gedichte u. Gedanken. (109 S.) '10. —.60; geb. 1.20

Allgemeine medizinische Verlagsgesellschaft G. m. b. H. in Berlin.

Bibliothek f. soziale Medizin, Hygiene u. Medizinalstatistik u. die Grenzgebiete v. Volkswirtschaft, Medizin u. Technik. Hrg. v. Dr. Rud. Lennhoff. gr. 8°.

Nr. 4. Abelsdorff, Dr. W.: Die Mitwirkung v. Aerzten im Dienste der englischen Gewerbeaufsicht. (51 S.) '10. 1.—